Depejden.

Menette Machrichten

Mr. 195

Montag, ben 18, Marz.

1878

## Börsen-Telegramme. (Schlugfurje.)

Merlin, ben 18 Mari 1878. (Telear Ngentur.)

The state of the s						
1014, N. 16	Mot. v. 16					
默识别奇-Bolen E 및 1850 1840 Ruff. BodRrBfdbr.	75 50 76 -					
Do. Stamm-Prior. 78 40 78 25 Boln. 5proz. Pfandbr.	66 30 66 40					
Mila Deinden. E. A. 94 75 95 25 Posener Brob. B.=A.	102 10 102 -					
Meintsche E. A 106 75 107 30 Candwirthschil. BA.	46 - 46 -					
Oberfoleftiche E. A. 122 25 123 - Posen. Sprit-Aft. Gei.	40 50 40 50					
	155 - 155 -					
Arendring Rudolf B. 49 25 49 25 Dist. Rommand. A	117 10 117 50					
Defferr. Banknoten. 170 60 170 50 Schles. Bankverein	79 50 79 50					
Deftr Goldrente 6280 6290 Centralb. f. Ind. u. Idl.	70 75 70 -					
Ruff. Engl. Anl. 1871 81 — 84 — Königs= u. Laura Hitte						
35. Baem. Anl. 1866. 155 60 158 90 Bofener 4pr. Bfandbr.	95 10 95					
Mus. 6 Schapan. 1Abt 100 75 101 — Poln. Liquid. Bfdbr.						
Radobrie: Franzolen 432,50 Kredit 391 00 Lombar	ben 124,00					

# Berlin, ben 18 Dary 1878. (Telegr. Agentur.) Bet. v. 16. Mot. v. 16 Ründig. f. Roggen

Dittitut, den 10. Muth 2010. (Leiegt. Algentut.)							
Mst, v. 16	東at. v. 16						
Beigen fest.	1 April=Mai : . 68 50 68 50						
Frühfahr 206 50 206 50	i Septbr.=Oftbr. 65 50.65 50						
Rai-Juni 208 - 207 -							
	Spinitus rubig.						
Moggen unber.	lolo 51 - 51 -						
Arithiabr 140 59 140 50	Frühjahr 50 8 51 -						
Mai-Juni 141 50 141 50	Junt=Juli 52 80 52 70						
Safer, Frühjahr	Beinsteum,						
Rüböl, behaup.	l loto 11 80 11 80						

Stattin han 10 man 1979 'Tal

## Adrie au Polen.

Posen, 18. März 1878. [Amilicer Börsenberich.] Roggen. Gef. — Eir. Kündigungs- u. Regulirungspreiß: — Februar, Febr.-März, Frühjabr, April-Mai geschäftslos.

Spiritus (mit Kas). Gekün. 5,000 Etr. Kündigungspreis 50,10 Kärl 50,10, April 50,80 - 50,60, Mai 51,40—51,20 Juni 52,00, Juli 52,70, August 53,40—53,30 Esto Spiritus (ohne Fas) 50,00.

Bosen, 18 März 1878. [Börlenberickt.] Wetter; triibe. Foggen still. Gek. — Etr. Mai-Juni, Juni-Juli 130 nom. Spiritus sest. Gek. 10,000 Lir., Kündigungspreis 50,10 März 50,30 bez. Gd. April 50,80 bez. Br. Nai 51,40 bez. Br. April-Mai 51,00 bez Gd Juni 52,00 bez. Gd. Juli 52,60 bez. Br. August 53,30 bez. Gd. Septbr. 53,50 bez. Br. Loko Spiritus ohne Faz 50,30 bez. G.

# Marttbericht ber taufmannifchen Bereinigung.

		Bonie	H, DC	n 10.					
			Bro 50 Kilogramm.						
				feine Waare.			dere are.	ordinäre Waare.	
				Det.	Bf.		Bf.	Dit.	Bf.
Weigen				10	10	9	-	8	40
Møggen		,		6	70	6	35	6	15
Serfte.	* *			7	90	7	10	6	90
Safer				1	50	6	50	6	20
Rartoffeln .				1	80	1	70	1	50

### Durchfchnitts . Marttpreife

nad Ermittelung ber Ronigliden Bolizei-Direttion Bofen, ben 18 Dar: 1878.

		Des.	pro 100 \$	Kilogramm.				
(3)	Gegenstand.		mittl. Waare. M. Pf.	leichte Waare. M. Pf.	M. Vi.			
Beizen	höchster	20   <del>-</del>   19   25	19 -	17 75 17 —	{18   50			
Roggen	höchster	14 - 25	12 75 12 25	12 <del>-</del> 75	{12   67			
Gerfte.	höchster	15 <del>-</del> 50	14 25	13 75 13 25	{14   13			
Safer .	höchster	14 25 13 75	13 50 13 25	13   - 12   -	(13   29			
		M	ndere	Artite	· [.			

andere attitet.							
	böch M.	ster Pf.	nied M.	rigft. Pf.	Mitte. M. Pf.		
Strob (Richt-pr. 100 Rilog. Hen	3 -6 15 - - 3	80 - - - - 60 40 20	3 13 13 - 3 1 1	- 50 - 20 20 80 10	3 -4 14 - 3 1	40 - 50 25 - 40 30 90 15	
Halbfleisch do. Ralbfleisch do. Butter do. Eier pro Schod.	1 1 1 1 2 2 2	10 20 30	1 2 -	$\begin{bmatrix} 80 \\ \hline 10 \\ - \end{bmatrix}$	1 2 2	90 5 15 30	

# Brodutten-Börfe.

Bromberg, 16. Marg. (Bericht von A. Breibenbach)

Weizen: 160—205 M., feinster über Notiz Roggen: 122—130 Mark. — Gerste: 134—156 Mark, feinste Braugerste darüber. — — Hafer: 112—135 Mark, — Erbsen: feine Kods 153, Futtere 135 Mark. (Alles erste Kosten per 1000 Kilo nach Qualität und Effectivgewicht.]

(Brivatbericht.) Spiritus 49,25 Mart per 100 Litec a 100%.

Breslan, 16. März [Amtlicher Produktenbörsen - Bericht]
Roggen (per 1000 Kilogr.) geschäftst. gek. —,— Etr., per März
132,50 Mark Gd. per März-April 132,50 M. Gd. April-Wai 135,00
M. Br Mai-Juni 137,50 Mark Br. Juni-Juli 13°,50 Mark Br.
Juli-August — M. — Beizen gek. — Etr. per laufenben Monat
193 Mark Gd. April-Mai 198 Mark Gd. — Hork-Wai 121,00 Mark Br.

per laufenben Monat 118 Mark Gd. — April-Wai 121,00 Mark Br.

u. G. Mai-Juni — Mark, Juni-Juli — Mark. — Küböl gekößiks.
108, gek. —,— Etr., loko 69,56 Mark Br. — März 68,00 Mark Br.

— März : April 68,00 Mark Br. — Eeptember = Oktober 65,50 Mark
Br. — Spiritus (ver 100 Liter s 100°/6) fest, gek. — Ltr. März.
So.,20 Mark bez. März: April 50,20 Mark bez. April-Wai 50,60 Mark
Gd. Juni-Juli — M. Juli-August 53 M. Br. August: September —
B in k: ohne Umsas. Bint: ohne Umfat. Die Börfen-Kommiffion.

## merttpreife in meestan am 15. War: 1878

me confession in macronian mm. 10. Wently 10.0								
Festsenungen	Brs 100 Kilogramm							
ber flädtischen Markt-	Showere Wie	mittlere Söc- Rie-	leichte Waare					
Deputation.	fter. brigft.	fter. drigft. M. O' M. P	fter. brigft					
1 most and the second s	19 80 19 50		18 80 17 50					
Beizen, gelber	19 - 18 70 13 80 13 30	$\begin{vmatrix} 19 & 70 & 19 & 50 \\ 13 & - & 12 & 80 \end{vmatrix}$						
Berfte alt								
Gerste	16 30 15 60	15 10 14 60	14 30 13 50					
Bafer		12 90 12 40	12 - 11 60					
lErhsen	17 - 16 30	15 80 14 90	14 40 13 80					

fein 30 Per 100 Bilsgromm mittel Raps Mühsen, Wintersrucht Rühsen, Sommerkucht 50 25 24 59 Dotter 25 122 Salagleinfaat

Riesiaat, rothe ruhig, ordinare 29—84 Mart, mittle 37—41 D. feine 46—49 Mart, bochseine 51,00—53,00 Mart, pro 50 Kilogr. Riesiaa weiße unver, ordinare 42—48 Mart, mittle 52—58 M. fein 66—70 Mart, hochseine 76—80 Mart pro 50 Kilogramm. Rartoiseln ver Sac (2 Reuschessel a 150 Kb.) beste 2,50—3,50 M. geringere 2,00—2,50 M per Nuickssel (75 Kb.) beste 2,50—3,50 M. geringere 1,00—1,25 M. per Liter 0,03—0,06 M. Kiindiannasverse für den 16 März: Roggen 132,50 Mr. Beindiannasverse für den 16 März: Roggen 132,50 Mr. Beire 50 2) M. Serike— Later 118,00 Mr. Rands—Mr. Kinksi (8) 0 M. Spiritus 50 2) M.

## Leiegrupatiche Sorienbertwie

### Brobutten : Courfe.

Produkten = Course.

Jiest. 16. März. Broduttenmarkt. Weizen loko schwaches Angebot. Termine matt, per Krübjahr 10, 70 Gd., 10, 75 Br. Hafer per Früdlahr 6, 42 Gd., 6, 45 Br., Mais, Banat per Herbft 7, 20 Gd., 7, 25 Br. Wetter: Schön.

Facis 16. März. Broduktenmarkt. (Schlusbergal)
Weizen seizen seizen Broduktenmarkt. (Schlusbergal)
Weizen seizen seizen 32,00. Mehl seizen Anzischen 32,00, per Mais August 32,00. Mehl seizen Anzis 66,00 per April 66, 25, Mais August 32,00. Mehl seizen Marz 66,00 per April 66,25, Mais August 32,00. Per Mais August 33,00 per September Dezember 91 50 Sviritus ruhig, per März 62,00 pr. Mais August 62,50. Wetter: Schön.

Paris 16. März. Kodz august 68, 50. Per März per 100 Kilogramm 58,25, Kr. 57,9 per 100 Kilogramm

tel ordine drungen ist und sich trop der Aufsorderung des Besitzers nicht entschafte.

25 24 fernte. Er muste mit Gewalt entsernt werden.

50 21 r. Ein Billard-Marder. Bor einiger Zeit sind in öffentlichen Potalen der Stadt Posen und deren Umgebung viele Billardbälle gestichten worden, so daß den detr Restaurateuren ein empsindlicher Schaden sugesigt wurde, da der San von 3 Bällen 60-75 Mart toste. In Dortmund ist nun eine Berson verhaftet worden, welche sich in biesigker Gegend aufgehalten dat, und det welcher mehrere Billardbälle gefunden wurden. Dieselben liegen gegenwärtig auf dem Polizeidirestorium zur Rekognoszirung aus.

P. Die hiesige S. J. Anerbach'iche Eisenwaaren-Sandlung, eines der ältesten und bedeutendzen kaufmännischen Ge-schäfte in Stadt und Proving Posen, seierte gestern (Sonntag) das zest ibres 80jährigen Bestehens. Der Gründer des Geschäftes, der Bater, resp. Großvater der beiden zeitzen, Indem Dause Juden-straße 2, an dessen Stelle im lesten Independent in stattlicher Neuban-lagteten ist, und hatte nicht allein ein Eisen-sandenten auch ein Mannit. I. 1798, also noch zu siederunksichen Zeiten, in dem Husse Judensstraße 2, an dessen Stelle im letzten Industrationer Neubau getreten ist, und hatte nicht allein ein Eisen, sondern auch ein Weinschaft. Nachdem 5 Jahre fpäter ein großer Brand einen namshaften Theil der Judenstraße in Asche geset, das Haus Judenstraße 2 aber verschont hatte, wurde später von dem Kaufmann S. I. Auerbach auch das Grundstück an der Ere der Krämerstraße, Judenststäße 1, mit hinzu erworden. Im Jahre 1848 wurde das Geschäftgesheilt, und war in der Weise, daß das Cisen-Kurzwaaren Geschäftgesheilt, und war in der Weise, daß das Cisen-Kurzwaaren Geschäftgesheilt, und der Entel des Begründers des Geschäftes sind, in das Grundstück Judenstraße 1 verlegt wurde, und das Stabeisen-Geschäft unter der Firma Sam Gerz, vormals S. Auerbach, in dem Grundstück Judenstraße 2 verblieb. Die S. Auerbach, in dem Grienwaarenhandlung besitzt eine Eisengießerei in Dassig bei Areuz, wohin sie auch ihre frühere hiefige Maschinenfabrit verlegt hat. — Um gestrigen Tage liesen zahlreiche Telegramme und Gratulationen von densenigen Fadrilcher Berbindung steht, an dieselbe ein. Abends versammelte der eine der Beschäftserfonal, sowie frühere Sehissen des Geschäftes, die gegenwärtig hier ansässig sind, im Ganzen etwa 30 Versammelte der eine der Geschäftspersonal, sowie frühere Sehissen das Geschäftsern, in seiner Wohnung zu einem gemeinschaftlicher Abendes versammelte der eine ber Geschäftspersonal, sowie frühere Sehissen durch ein Abends versammelte der eine der Geschäftspersonal, sowie frühere Behissen durch ein Tableau mit den photographischen Verläße aller Derzenigen Fabrischen Lableau mit den photographischen Verläße Verleigen Kabiste besigen wärtig und früher in dem Geschäftsder Verleigen Fabrischen Lableau mit den photographischen Verläße Verleigen Kabiste besiehen Tableau mit den photographischen Verläße Verleigen Kabiste besiehen Tableau mit den photographischen Verläße Verleigen Kabiste beschen der Verläßen der Verläßen Verleigen Verleigen Verläßen. Better Die der fielt, Er - ver 100 Kinger von Nario der ver 100 ket fielt, Er - ver 100 Kinger von Nario der ver 100 ket fielt, Er - ver 100 Kinger von Nario der ver 100 ket is der fielt der fielt der fielt der ver 100 ket is der kilde magdelen 15 Beigenia er 100 ket is der kilde magdelen 15 Beigenia er 100 ket is der kilde magdelen 15 Beigenia er 100 ket is der kilde magdelen 15 Kildenbergen in Die 100 ket is der in der kildenbergen in Die 100 ket is der in der kildenbergen in Die 100 ket is der in der kildenbergen in Die 100 ket is der in der kildenbergen in Die 100 ket is der in der kildenbergen in Die 100 ket is der in d